

**Zurückverlangte Neuigkeiten.**[8462.] **Anzeige.**

Wir bitten um gefällige schleunige Zurücksendung der nicht verkauften Exemplare von *Ewald, H.*, Erklärung der grossen phönischen Inschrift von Sidon und einer Aegyptisch-Aramäischen mit den zuverlässigen Abbildern beider. gr. 4. Geh. à 24 Ngr. *Nöldecke, Th.*, Comment. de origine et compositione surarum qoranicarum ipsiusque qorani. gr. 4. Geh. à 1 rpf.

Göttingen, im Juni 1856.

Dieterich'sche Buchh.

[8463.] **Dringende Bitte.**

Diejenigen Handlungen, welche Exemplare von

Buch der Welt 1856. 1. Lfg.

unverwendet liegen haben, verbinden mich durch gef. unverweilte Zurücksendung.

Stuttgart, 25. Juni 1856.

Carl Hoffmann.

**Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.**[8464.] **Offene Stelle.**

In ein lebhaftes Sortiments- und Verlagsgeschäft Süddeutschlands wird unter sehr annehmbaren Bedingungen ein erfahrener, an umsichtige Thätigkeit gewöhnter Gehilfe gesucht. Der Eintritt müsste entweder sofort oder spätestens Mitte Juli erfolgen. Gefällige Anträge, von Zeugnissen begleitet, werden unter Chiffre T. D. durch Herrn *F. A. Brockhaus* in Leipzig erbeten.

[8465.] **Offene Stelle.**

Für eine Buchhandlung in einer preussischen Universitäts-Stadt wird ein Gehilfe gesucht, welcher besonders in der evangelisch-theologischen und pädagogischen Literatur bewandert sein muss und über seine geschäftliche Tüchtigkeit, sowie über sein Betragen gute Zeugnisse beibringen kann. Eintritt zu Michaelis. Nur solche junge Leute, welche den Ernst einer evangelisch-christlichen Gesinnung haben und im Geschäft, wie außer demselben bethätigen mögen, wollen sich melden. Gef. Offerten, sign. A. D., befördert die Red. d. Bl.

[8466.] **Offene Stelle.**

Für einen gebildeten jungen Mann, der das Papier- und Schreibmaterialien-geschäft erlernt hat und versteht, und gute Zeugnisse und Empfehlungen besitzt, wird in dieser Branche meines Geschäfts demnächst eine Stelle offen. Diese für längere Dauer zu besetzen, wäre mir am liebsten. — Etwaige gleichzeitige Kenntnisse im Buchhandel würden mir erwünscht sein. — Offerten erbitte mir zur Post.

Breslau, 25. Juni 1856.

Joh. Urban Kern.

[8467.] **Offene Lehrstelle.**

Für meine Buchhandlung, verbunden mit deutsch-französisch-englischen Leseanstalten, suche ich auf Michaelis d. J. einen jungen Mann als Lehrling.

Ernst Kniep jun. in Hannover.

[8468.] **Stelle-Gesuch.**

Ein junger Mann von 24 Jahren, der dem Buchhandel bereits geraume Zeit angehört und ihn regelrecht erlernt hat, nebstdem aber auch auf literarischem Gebiet nicht unbekannt ist, sucht zum 15. Juli oder 1. August in einer Verlags-Handlung eine Stellung, in der ihm die Correspondenz mit den Autoren, die Leitung periodischer Unternehmungen u. s. w. zufiele, und wo ihm Gelegenheit geboten würde, seine Kenntnisse zu erweitern und zu befestigen. Bei ziemlich zurückgezogenem Leben sind seine Ansprüche nicht die grössten, und würden sich bei nobler und humaner Behandlung gern beschränken.

Gütige Offerten vermittelt Herr *Fr. Volkmar* in Leipzig. Sign.: H. H. 24.[8469.] **Stelle-Gesuch.**

Ein Mann, welcher seit 5 Jahren in einer hiesigen Buchhandlung als Copist mit steter Zufriedenheit gearbeitet, sucht eine andere derartige Stelle. Derselbe wird von seinem jetzigen Principal gut empfohlen. Nähere Auskunft ertheilt die Exped. d. Bl.

**Vermischte Anzeigen.**[8470.] **Soeben gebe ich aus:****Katalog 13.****Freimaurerschriften, Alchemie, Curiosa.**

Bei Aussicht auf Verwendung bitte ich, mässig verlangen zu wollen. Eine allgemeine Versendung findet nicht statt. Frankfurt a/M., 27. Juni 1856.

M. V. St. Goar.

[8471.] Aufträge zu der am 10. F. M. beginnenden Bücher-Auction in Hannover besorge unter den billigsten Bedingungen.

Hannover, im Juni 1856.

Germann Kircher.

[8472.] **Auctions- u. antiqu. Kataloge**

erbitte mir immer sogleich bei Erscheinen, womöglich vor der allgem. Versendung, für die *Redaction des Neuen Anzeigers für Bibliographie und Bibliothekswissenschaft*, Herrn *Dr. J. Petzholdt*.

G. Schönfeld's Buchhandlung (C. A. Werner) in Dresden.

[8473.] *K. F. Kochler's* Antiquarium in Leipzig bittet um gefl. Zusendung eines Exemplars von allen künftig erscheinenden Dissertationen und Programmen über Goethe und Schiller. Auch Offerten von älteren derartigen Schriften sind erwünscht.

[8474.] Die 16bl. Verlags-Handlungen ersuche ich um Einsendung von Placaten in einfacher Anzahl, da ich für solche Verwendung habe. Frankfurt a/M., d. 27. Juni 1856.

M. V. St. Goar.

[8475.] **Unverlangte Zusendungen** gehen mit Berechnung der hohen Transport- und Zollkosten (pr. 10 Ngr) an den Absender zurück; insbesondere bitte, mich mit allen Zeitschriften, wenn solche nicht ausdrücklich von mir bestellt wurden, zu verschonen. Ich riskire, dass solche ohne Weiteres in der hiesigen Censurbehörde verbrannt, oder überhaupt confiscirt werden, und kann ich selbstverständlich für dergleichen Artikel eine Haftpflicht nicht übernehmen.

Bei dieser Gelegenheit mache ich darauf aufmerksam, dass verlangte Zusendungen nur dann von mir noch auf alte Rechnung angenommen werden können, wenn solche spätestens bis ersten November in den Händen meines Leipziger Commissionärs sind.

Warschau, 1. Juni 1856.

Rudolph Friedlein.

[8476.] **Englisches Sortiment.**

Unser sehr bedeutendes Lager  
**Englischer Literatur**

sowohl aller gangbaren Werke im Allgemeinen, wie der neuesten Erscheinungen, ebenso älterer und seltener Werke halten wir unseren geehrten Geschäftsfreunden auch ferner bestens empfohlen. Dasselbe wird fortwährend au courant erhalten und vermehrt.

Was auf unserm Lager nicht vorrätig, besorgen wir auf dem schnellsten Wege aus London, wohin unsere Orders mindestens zweimal wöchentlich abgehen, und machen wir die möglichst billigsten Preisansätze.

Seit längerer Zeit nehmen manche Collegen unsere Dienste zur Besorgung englischer **Second-hand-books**

in Anspruch, namentlich für solche Werke, welche im regulären Buchhandel nicht zu haben oder aus demselben verschwunden sind; diesem Zweige wird auch ferner unsere Aufmerksamkeit gewidmet sein.

Berlin.

A. Usher &amp; Co.

[8477.] **Englische Literatur.**

Indem ich mich wiederholt zur Besorgung älterer und neuerer Erscheinungen der englischen Literatur empfehle, bemerke ich, dass ich regelmässig jede Woche eine Sendung aus London erhalte, und dadurch nicht nur in den Stand gesetzt bin, bestellte Bücher in kürzester Zeit zu liefern, sondern auch, woran vielen Handlungen besonders gelegen sein wird, die wöchentlich erscheinenden Zeitschriften in Wochen-Lieferungen continuiren zu können. Ich habe die Einrichtung getroffen, dass alle Aufträge, welche bis Freitag Abend in meinen Händen sind, bereits mit dem am nächsten Mittwoch früh von London nach Hamburg abgehenden Dampfschiffe verladen werden, und somit die schnellste Erledigung finden, die überhaupt möglich ist. Denjenigen Handlungen, welche ihren ausländischen Literaturbedarf durch mich beziehen, theile ich auch englische Neuigkeiten à Condition mit.

Leipzig.

F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium.

[8478.] *H. Bechhold* in Frankfurt a. M. bittet um Offerten von besonders neueren, gediegenen Werken zu antiquarischen Preisen und Resten von Verlags-Artikeln.